

Pressemitteilung 24/2019

München, 26.11.2019

Kita-Ausbau ohne Ende

„Der Freistaat Bayern unterstützt die Gemeinden beim Bau weiterer 63.500 Kita-Plätze mit bis zu 90 Prozent der förderfähigen Investitionskosten. Das sind sehr erfreuliche Nachrichten, die uns heute aus dem Kabinett erreichen“, so Dr. Uwe Brandl, Präsident des Bayerischen Gemeindetags. Die zusätzlichen 262 Millionen Euro müssen noch vom Landtag genehmigt werden.

Erst im September hatte das Kabinett beschlossen, bis zu 50.000 neue Plätze im Rahmen eines Sonderförderprogramms mit zu finanzieren. Aufgrund der unvermindert großen Ausbaudynamik waren die hierfür vorgesehenen Haushaltsmittel rasch ausgeschöpft. Der Bayerische Gemeindetag hatte sich vehement für zusätzliche Gelder des Freistaats stark gemacht. Jetzt profitieren alle Gemeinden, die bis zum 31.08.2019 entsprechende Anträge bei den Regierungen eingereicht haben, von den weiteren 135 Millionen Euro, die jetzt auf den Weg gebracht werden. „Mit der heute gefundenen Lösung machen Freistaat und Kommunen im Schulterschluss deutlich, welche hohe Priorität der Ausbau von Betreuungsplätzen in unserem Land hat“, so Brandl weiter.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Wilfried Schober, Pressesprecher des Bayerischen Gemeindetags,
Tel 089 360009 - 30, E-Mail: wilfried.schober@bay-gemeindetag.de
Homepage: www.bay-gemeindetag.de

Der Bayerische Gemeindetag

ist der Sprecher von 2.029 kreisangehörigen Gemeinden, Märkten und Städten. Gegenüber dem Bayerischen Landtag, der Bayerischen Staatsregierung und anderen Institutionen vertritt er kraft Verfassung die kommunalen Interessen. Der Verband berät seine Mitglieder umfassend und ist über den Deutschen Städte- und Gemeindebund auf der Bundesebene sowie über das Europabüro der bayerischen Kommunen in Brüssel präsent.

